

# LUCIA ZOE KEHN

## BIOGRAFIE

Nach ihrem Abschluss an der Erika Klütz Schule für Theatertanz und Tanzpädagogik im Jahre 2021 ging Lucia Zoe nach Madrid und besuchte dort den Ausbildungsgang *Titulación Danza Urbana y Moderna* der Universidad Camilo José Cela und Wosap-University.

In Spanien tanzte Lucia in Produktionen des Kollektivs *Sáfficas D.* und begann, sich mit HipHop Freestyle auseinanderzusetzen.



Nach der Ausbildung in Madrid folgte ein Aufenthalt in Malawi. Dort tanzte Lucia am *Madsoc Theatre* in Lilongwe, sowie auf Festivals und als Backgroundtänzerin für Temwah, einer malawischen Amapiano Sängerin. Durch die Teilnahme an verschiedenen Projekten malawischer Tanzkollektive konnte Lucia einen Zugang zu den afrikanischen Tanzstilen Amapiano, Ndombolo und Afro Fusion finden. Ihr eigener Tanzstil fokussiert sich jedoch auf eine Fusion der Tanzstile HipHop und Tutting.

Da HipHop eine schwarze Tanzkultur ist, bemüht sich Lucia um eine fortwährende Reflektion der eigenen Position als weiße Tänzerin innerhalb dieser Kultur, sowie um die eigene (Weiter)bildung in den Themen Rassismus und Kolonialisierung schwarzer Tanzpraktiken.

Zuletzt tanzte Lucia in der Inszenierung *MURMURATION* für den französischen Choreografen Jibril Maillot in Berlin.

Im August diesen Jahres wird ihre erste eigene Bühnenproduktion *Mphekesela* mit zehn malawischen TänzerInnen im *Madsoc Theatre* in Lilongwe aufgeführt werden.